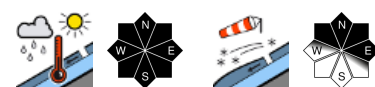


Nassschneeproblem mit Regen bis weit hinauf!



Südliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Süd, Seckauer Tauern, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Tinalpe, Koralle, Mürzsteiger Alpen, Eisenerzer Alpen, Schladminger Tauern Nord, Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Hochschwabgebiet



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



22.04.2022

Südliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Süd, Seckauer Tauern, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe, Mürzsteiger Alpen, Eisenerzer Alpen, Schladminger Tauern Nord, Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Hochschwabgebiet



mit einsetzendem Regen

dünne, kammnahe
Triebsschneelinsen

Geringe Lawinengefahr - Nassschneeproblem und Triebsschnee auf den hohen Bergen!

Es herrscht überwiegend geringe Lawinengefahr. In den Hochlagen gilt es frische Triebsschneelinsen in den Nordwestexpositionen zu beachten. Diese können durch überwiegend große Zusatzbelastung als Schneebrettlawinen ausgelöst werden. In den Höhenlagen unter der Schneefallgrenze kommt es mit dem zusätzlichen Flüssigkeitseintrag in die Schneedecke vermehrt zu kleinen, spontanen Nassschneelawinen. Aus steilen Wiesen- und Felshängen muss zusätzlich mit spontanen Gleitschneelawinen gerechnet werden – Schneemäuler als Gefahrenzeichen beachten!

Schneedeckenaufbau

Über zirka 1700m kommen geringe Mengen Neuschnee dazu, die mit dem lebhaften Südostwind frische kleinräumige Triebsschneepakete bilden. Diese liegen auf einer feuchten, oberflächlich aber harten und verharschten Altschneedecke und binden nur bedingt gut. In tieferen Lagen kommt es mit dem weiteren Flüssigkeitseintrag zur Destabilisierung der Schneedecke bzw. zu weiterem Ausapern. Außerdem wird die Gleitschicht am Boden wieder ausgeprägter und das gesamte Schneepaket kann spontan abrutschen.

Wetter

Am Freitag wird es trüb und nass. Die Gipfel sind in Wolken gehüllt und es kann den ganzen Tag immer wieder Niederschlag geben, wobei die Schneefallgrenze recht hoch liegt (in der Dachsteinregion und dem Toten Gebirge zwischen 1800 und 2000 m, sonst verbreitet zwischen 1500 und 1700 m). Es weht mäßiger bis lebhafter Südostwind und die Temperaturen liegen in 2000m um 0 Grad.

Am Samstag bleibt es hartnäckig bewölkt mit zeitweise leichtem Niederschlag. Die Temperaturen steigen weiter und erreichen in 2000m bis +4 Grad in der Dachsteinregion, um den Gefrierpunkt auf der Koralpe.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr und Nassschneesituation.

Lawinenprobleme



Neuschnee



Triebsschnee



Altschnee



Nassschnee

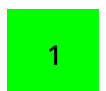


Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen



1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß



5

sehr groß

Exposition

